



Hock-n-Roll

Das Magazin des RSC Cronenberg e.V. - Faninfo für die Saison 2018/2019

Heft 6 - 2018/2019



Grenzenlose Freude über den Sieg gegen Düsseldorf

Seite 7 Die Löwen
RSC-Löwen erkämpfen
sich Platz zwei

Seite 9 Team Dörper Cats
Erster Auswärtssieg
in Calenberg

Seite 12/13 Kunstlauf
Wunderschöne Wintershow
der Kunstlaufabteilung



Jubeln ist einfach.



Wenn Ihre Sparkasse die
Tickets für die richtigen
Spiele hat.

treuewelt.sparkasse-wuppertal.de

TreueWelt
der Sparkasse Wuppertal



HÄLT DIE WEISSE WESTE AUCH WEITERHIN?

ABSCHIEDSSPIEL FÜR BENNI NUSCH

Liebe Rollhockey-Freunde,

ich wünsche Ihnen / Euch allen ein frohes und gesundes neues Jahr 2019 und bleibt dem RSC Cronenberg weiterhin verbunden.

Die erste große Überraschung in diesem Jahr schafften unsere „Cats“, die mit einem wohl unerwarteten 6:5-Erfolg beim Favoriten Calenberg den Sprung auf den zweiten Tabellenplatz machten. Es ist auch hier erfreulich zu sehen, wie sich die junge Mannschaft unter der Leitung von Michael Witt weiter entwickelt hat. Zudem haben wir ja noch bei der U17 und der U15 eine ganze Reihe guter Nachwuchs-Spielerinnen zu verzeichnen.

Den zweiten Tabellenplatz wollen heute auch unsere „Löwen“ verteidigen. Auch hier geht es gegen die „Bisons“ aus Calenberg. Allerdings konnten die Niedersachsen bislang nicht an ihre alte Stärke anknüpfen, sind jedoch keinesfalls zu unterschätzen, dies haben sie gegen die Teams aus Herringen und Iserlohn bewiesen, wo erst gegen Ende die Niederlage fest stand.

Mit Hilfe unserer Fans im Rücken wäre es aber schön, wenn die „Löwen“ ihrem Trainer zu seinem heutigen Geburtstag wieder einen Sieg schenken würden und in der Alfred-Henckels-Halle weiter eine Weiße Weste behalten.



Peter Stroucken, Präsident des RSC Cronenberg und Präsident des RIV NRW

Am kommenden Sonntag steht dann ein Highlight an. Ab 11.00 Uhr startet das Abschiedsspiel für unseren langjährigen Spieler und Kapitän Benni Nusch. Viele Cracks aus seiner aktiven Zeit und früher aus Walsum und dem RSC haben ihr Kommen zugesagt.

Ich freue mich dann auch viele Zuschauer, denn es gibt auch eine kleine Überraschung.

So, jetzt wünsche ich Ihnen / Euch ein spannendes Spiel gegen unsere Freunde aus Niedersachsen.

Ihr/Euer
Peter Stroucken

IMPRESSUM

Herausgeber: RSC Cronenberg e.V.
Schwabhausen 50 - 42349 Wuppertal, Telefon: (0202) 47 42 71

Redaktion: Klaus Wulfmeier (kw) V.p.S.d.P., Ralf Börkei (rbo), Christoph Dicke (chd), Simone Beckmann (sib), Simone Bongs (sibo), Juri Lietz (jol), Daniel Loewe (dloe), Jens Pfaffendorf (jp), Jürgen Rath (jr), Daniela Stoll (ds), Peter Kühn (pk), Michael Simon (ms), Frank Dworzak (fd)
Quelle Ergebnisse Rollhockey: Hans-Dieter Hasse.
www.rsc-cronenberg.de

Gestaltung: produktion+kommunikation Peter Kühn
Oveniusstraße 3 - 42349 Wuppertal - Tel.: (0202) 6 98 06 13
eMail: cmc-eze@t-online.de - Mobil: 01515 98 93 517
Druck: Druckerei Backhaus + Co - Hahnerberger Straße 25,
42349 Wuppertal - Telefon 0202-40 27 77

Bildnachweis:

Fotos, die keine Urheberbezeichnung haben, sind freundlicherweise von der Cronenberger Woche, Jürgen Rath, Stefan Hegenbart, und dem Cronenberger Anzeiger freigegeben worden. Vielen Dank!

Bitte vormerken**Wichtige Termine auf einen Blick****Januar**

12.01.19 BLH 15.30 RSC Löwen – SC Bison Calenberg
 12.01.19 BLD 16.00 Düsseldorf – Team Dörper Cats
 13.01.19 Heimturnier U15_1 und U15_2
 13.01.19 Minihockey in Recklinghausen
 19.01.19 BLH 16.00 TuS Düsseldorf-Nord – RSC Löwen
 19.01.19 BLD 14.30 Moskitos – Team Dörper Cats
 20.01.19 11.30 U9 in Düsseldorf
 20.01.19 U13_1 und U13_2 in Iserlohn
 20.01.19 U17 in Krefeld
 20.01.19 RLW 16.00 RSC II – ERG Iserlohn II
 26.01.19 BLH SKG Herringen - RSC Löwen
 27.01.19 U19 in Unterbarmen
 27.01.19 U15_1 und U15_2 in Schwerte

Februar

02.02.19 Verbandstag / Rollhockeytagung RIV NRW
 02.02.19 BLH 18.00 RSC Darmstadt – RSC Löwen

02.02.19 BLD 18.00 Team Dörper Cats – Calenberg
 03.02.19 U17w in Remscheid
 03.02.19 Minihockey in Cronenberg
 03.02.19 RLW 16.00 IGR Remscheid II – RSC II ?
 09.02.19 BLH 15.30 RHC Recklinghausen – RSC Löwen
 09.02.19 BLD 18.00 Recklinghausen – Team Dörper Cats
 10.02.19 Heimturnier U17
 10.02.19 U13_1 und U13_2 in Düsseldorf
 10.02.19 U9 in Krefeld
 10.02.19 RLW 16.00 SC Moskitos – RSC II ?
 16.02.19 Pokal-Viertelfinale Remscheid – Team Dörper Cats
 17.02.19 Heimturnier U11
 17.02.19 U15_1 und U15_2 in Iserlohn
 17.02.19 U19 in Schwerte
 23.02.19 BLH 15.30 RSC Löwen – ERG Iserlohn

**Wir wünschen den
 Löwen für die
 neue Saison
 viel Glück**

**Eure Freunde vom
 CRONENBERGER MÄNNERCHOR**

übrigens:

**Sport und singen gehören untrennbar
 zusammen -
 das erleben wir Woche für Woche
 in den Stadien und Hallen der Republik.**

**Wer sich in die Höhle der Löwen traut,
 der traut sich sicherlich auch
 im Chor zu singen.**

**Der über die Grenzen des Landes bekannte
 Cronenberger Männerchor sucht solche
 mutigen, jungen Männer, die den Chor ver-
 stärken können.**

**Also nichts wie hin freitags abends um
 19 Uhr zur Kantine der Fa. Knipex,
 Oberkamper Straße.**

**Unser junger, dynamischer Chorleiter
 Artur Rivo freut sich auf Euch.**

Kontakt: Bernd Tigges 47 30 20

**KEINE ZAUBEREI.
 KÖNNEN!**



SEAT SERVICE®. DIE STRASSE GENIEßEN.

EINE MARKE DER VOLKSWAGEN GRUPPE

DER SEAT KAROSSERIE- UND LACK-SERVICE.

Kratzer im Lack? Kein Grund, sich zu ärgern. Dank unserer Karosserie- und Lackprofis – die kleine Schönheitsfehler an Ihrem SEAT mit Original SEAT Lacken und Ersatzteilen sofort beheben – haben Sie den kleinen Zwischenfall schnell vergessen.

Testen Sie uns. Ganz ohne Voranmeldung.

Und zu unglaublich günstigen Preisen.

FÜR ALLE FABRIKATE

Stratmann
 Autohaus

Autohaus Christine Stratmann e.K.
 Unterkirchen 17-19
 42349 Wuppertal
 Tel: (02 02) 47 51 18
 Fax: (02 02) 47 65 33
 info@autohaus-stratmann.de
 www.autohaus-stratmann.de



KNIPEX Quality – Made in Germany



Wir wünschen dem RSC eine erfolgreiche Saison!

www.knipex.de

Portrait Lilli Dicke:

Mein Vorbild ist Spaniens Raúl Marin

Von Simone Beckmann

Familie Dicke ist Rollhockey. Alle drei Kinder sind beim RSC Cronenberg: Rasmus als Kapitän der U9, Lotta ist erfolgreiche Torhüterin der U13 und es gibt noch Lilli Dicke, die bereits mit ihren 15 Jahren beim Team Dörper Cats in der 1. Bundesliga aufläuft, Jugend-Nationalspielerin ist und im vergangenen Jahr den deutschen Meistertitel der U17 gewonnen hat.

Mit dem Rollhockey begann sie „zwei Wochen vor meinem sechsten Geburtstag in der U9“, erinnert sie sich. Sabine Drübert und Andreas Richter waren ihre ersten Trainer. Und am liebsten wäre sie Torhüterin geworden, doch „durch meinen großen Kopf hatte ich ein Helmproblem“, sagt sie schmunzelnd.

Vielleicht war es sogar besser so, denn sie startete bald eine bisher sehr erfolgreiche Rollhockeykarriere als Feldspielerin, trainiert bis zu viermal in der Woche in der Alfred-Henckels-Halle. Denn sie spielt sowohl in der U17 des RSC Cronenberg bei Jordi Molet als auch in der Damenmannschaft und gehört auch noch zur U17-Nationalmannschaft. Mit dieser Mannschaft, dem „Eagle Team“, spielte sie zuletzt im Dezember 2018 bei der Europameisterschaft in Cerdanyola in Spanien und erreichte dort den vierten Platz.

Wenn sie nicht auf Rollschuhen steht, macht sie gerne Musik, in



(Foto oben: ms)

einer Band, die sich in der Kirchengemeinde gefunden hat, alles „alte Konfirmanden“. Hier tritt sie dann auch auf, „so einmal im Monat“. Sie spielt Geige und Bass. Das musikalische Talent wurde ihr in die Wiege gelegt,

Mama Alexandra ist Musiklehrerin für Akkordeon und Klavier. Außerdem hat Lilli Dicke einen Schiedsrichterlehrgang erfolgreich abgeschlossen, doch mit Trillerpfeife auf der Bahn wird man sie so schnell nicht sehen, „dafür habe ich momentan keine Zeit.“ 2020 steht das Abitur an, dann eventuell eine Ausbildung zur Physiotherapeutin und im Anschluss vielleicht ein Medizinstudium. Obwohl die Zeit dann noch knapper werden dürfte, will sie dem Rollhockey weiterhin treu bleiben und hoffentlich viele Tore schießen – ganz so wie ihr spanisches Vorbild Raúl Marin.



Mit vier Cronenbergerinnen im Aufgebot hat das deutsche U17w-Nationalteam Rang vier bei der Europameisterschaft belegt. Mit einer guten Leistung – einzig mit dem späteren Sieger Cerdanyola HC konnte die Mannschaft um Lilli Dicke, Nina Necke, Lara Immer und Leonie Lütters (von links, hier mit Besucher Eric Soriano), nicht mithalten. In allen anderen Partien war das Team von Thomas Tolk mindestens gleichwertig.

Im Endspurt verhinderte das Pech den Gewinn einer Medaille: Zunächst war gegen CH Mataro (Spanien) Edelmetall greifbar nah – Deutschland führte 2:1. Dann aber kam das 10. Teamfoul, der Strafstoß und das 2:2. Mataro drehte das Spiel noch auf 2:4. In der letzten Partie gegen die starken Portugiesen war nun eine Sensation vonnöten. Auch die schien möglich, nachdem Nina Necke zum 2:2 ausgeglichen hatte. Die deutschen Mädchen schossen weiter aus allen Rohren, doch am Ende hieß es auch hier 2:4. Die Spiele gegen die Schweiz, Gijon HC aus Spanien (jeweils 3:1) und die italienischen Mädchen (9:2) waren zuvor gewonnen worden, gegen Cerdanyola endete die Partie 0:5.

(chd)

Rollhockey-Bundesliga Herren

Löwen weiterhin zu Hause ungeschlagen

22.12.18, 15.30 Uhr
RSC – Düsseldorf 3:1 (1:1)

Eine Riesenstimmung herrschte kurz vor Weihnachten in der Alfred-Henckels-Halle, da sich die Begegnung gegen den TuS Düsseldorf-Nord zu einem echten Spitzenspiel entwickelte. Beide Teams wollten unbedingt gewinnen, so dass es zu einer äußerst kampfbetonten Begegnung kam, die am Ende der RSC mit 3:1 für sich entschied. Durch diesen Sieg rückten die Löwen auf den zweiten Tabellenplatz hinter Meister SKG Herringen vor.

Das Match begann mit einer Großchance für den Düsseldorfer Tarek Abdalla, die aber von Fynn Hilbertz im RSC-Tor zunichte gemacht wurde, kurz danach fiel ein Tor auf der Gegenseite durch Mannschaftskapitän Sebastian Rath, das aber aufgrund eines Teamfouls von den Schiedsrichtern nicht anerkannt wurde. Wenig später erzielte Niko Morovic den wichtigen Führungstreffer der Löwen, der aber wenig später vom starken Holländer Davy van Willigen mit einem perfekt vollendeten Konter ausgeglichen wurde. Lange Zeit stand das Spiel weiterhin auf des Messers Schneide, da aufgrund herausragender Torwartleistungen kein weiterer Treffer fiel.

In der Schlussphase der Begegnung riskierte Trainer Jordi Molet dann doch noch den Einsatz des angeschlagenen RSC-Nationalspielers Max Thiel. Nun war es Lucas Seidler, der seinem Gegenspieler enteilte und zum 2:1 einschoss. Entschieden war allerdings noch nichts, denn der RSC kassierte das zehnte Teamfoul. Beim fälligen Penalty stand dem tüchtigen RSC-Keeper Fynn Hilbertz das

Glück zur Seite, denn der Ball prallte vom Pfosten ab. Für die Entscheidung sorgte dann drei Minuten vor Ende der überragende Lucas Seidler mit seinem zweiten Tor zum 3:1. Düsseldorf war besiegt und der zweite Tabellenplatz besiegt.

Der große Pechvogel der Begegnung war aber RSC-Keeper Leon Geisler: Er schaute zu, wie sein Teamkollege Fynn Hilbertz aufgewärmt wurde. Dabei bekam er einen abgeprallten Ball vor die Stirn, so dass er mit einer Platzwunde ins Krankenhaus musste und kurzfristig durch Alexander Modrzewski ersetzt wurde.

RSC: Fynn Hilbertz, Alexander Modrzewski – Thomas Köhler, Marco Bernadowitz, Jordi Molet, Max Thiel, Otto Platz, Sebi Rath, Lucas Seidler (2) und Niko Morovic (1)

12.01.19, 15.30 Uhr
RSC – SC Bison Calenberg

Im ersten Bundesligaspiel des neuen Jahres erwarten die Löwen des RSC in heimischer Halle den SC Bison Calenberg. Das Team vom niederländischen Trainer Tonny van Dungen rangiert zwar zurzeit nur auf dem achten Tabellenplatz, muss aber nicht zuletzt wegen seines mit bereits 21 Toren überragenden Torjägers Milan Brandt als deutlich stärker eingeschätzt werden. Es wird zwar gemunkelt, dass der Torjäger zum Tabellenführer Herringen wechseln möchte, allerdings machen die Bisons ihr stärkstes Spiel zuletzt ohne Milan Brandt bei der ERG Iserlohn, die sie an den Rand einer Niederlage brachten. In dieser Begegnung überragten die Holländer Joeri Mertens und Rico van den Dungen sowie Trainersohn Joey van den Dungen im



Er war der überragende Mann im Löwenteam - Lucas Seidler (rechts)

Tor von Calenberg. Die RSC-Löwen sind nach der zweiwöchigen Trainingspause wieder seit einer Woche voll im Training, so dass die Fans gespannt sein dürfen, ob das Team an die Leistung aus 2018 anknüpfen können und ihre lupenreine Heimspielserie weiter ausbauen können. (kw)



Torschütze zum wichtigen 1:0 - Niko Morovic (rechts)



Das ist es, was die junge Mannschaft momentan auszeichnet - der unbedingte Einsatzwille, vor allem in der kompakten Abwehr

Tabelle vom Spieltag Nr. 9

Platz	Mannschaft	Sp.	S	V	N	NV	Diff.	Tore	Pkt
1	(1) SK Germania Herringen	8	6	1	0	1	61:30	+ 31	21
2	(4) RSC Cronenberg	7	5	1	1	0	29:21	+ 8	17
3	(2) IGR Remscheid	7	5	0	2	0	47:32	+ 15	15
4	(5) ERG Iserlohn	7	3	1	2	1	27:24	+ 3	12
5	(3) TuS Düsseldorf-Nord	7	3	1	2	1	32:30	+ 2	12
6	(6) RESG Walsum	7	2	0	5	0	24:28	- 4	6
7	(7) RSC Darmstadt	5	1	0	4	0	12:18	- 6	3
8	(8) SC Bison Calenberg	7	0	1	5	1	37:57	- 20	3
9	(9) RHC Recklinghausen	5	0	0	4	1	27:56	- 29	0

Fotos: jr)



WEIL JEDER HANDGRIFF ENTSCHIEDET.

Den RSC und STAHLWILLE verbindet nicht nur die Region. Auch Leidenschaft, Teamgeist und Professionalität sind Werte, die wir teilen. Deshalb geben wir jeden Tag alles, um Werkzeug zu schaffen, das in Präzision, Ergonomie und Langlebigkeit neue Maßstäbe setzt. Vom unerreichten Original, dem Ring-Maulschlüssel Nr. 13 bis hin zur zukunftsweisenden Drehmomenttechnik. Mehr Informationen unter www.stahlwille.de

Wir wünschen dem RSC Cronenberg weiterhin eine erfolgreiche Saison!



Rollhockey-Bundesliga Damen

Klasse - Cats auf Platz zwei

Sieg in Calenberg dank bester Saisonleistung

Mit einem überraschenden 6:5 (3:1) beim SC Bison Calenberg ist dem Team Dörper Cats der erste Auswärtssieg der Saison und der Vorstoß auf Tabellenplatz zwei gelungen. Der letztjährige Vizemeister aus Niedersachsen, der mit Kim Henckels und Anna Hartje zwei aktuelle Nationalspielerinnen im Aufgebot hatte, begann die Partie druckvoll und dominant, ging folgerichtig mit 1:0 in Front und ließ zudem einen Strafstoß ungenutzt. Für die von Milan Brandt trainierten Gastgeberinnen schien die Partie nach Plan zu laufen. Zunächst. Ab Mitte der ersten Halbzeit rächte es sich dann, dass Calenberg die junge Gästemannschaft offenbar komplett unterschätzt hatte. Das Team Dörper Cats

stellte nun die wenigen Fehler ab, sicherte die Außenbahnen ab, über die die Bisons zuvor ihre Angriffe vorgebracht hatten und trafen die Gastgeberinnen damit ins Mark. Aus heiterem Himmel nutzte Lilli Dicke zudem eine der wenigen Chancen zum 1:1-Ausgleich. Cronenberg blieb am Drücker und zog durch Lea Seidler und Hannah Thiel bis zur Pause auf 1:3 davon. Das gefiel Calenberg gar nicht, die Angriffe wurden häufiger und energischer und führten zum 2:3 durch Kim Henckels, doch Lea Seidler antwortete mit dem 2:4. Dann wurde es hektisch: Per Doppelschlag gelang Kim Henckels sogar der Ausgleich, doch erneut brachte das die Gäste nicht aus dem Tritt. Das Spiel blieb konzentriert, Annika Gou-



Torhüterin Annika Gouder de Beauregard zeigte eine Klasseleistung



Hannah Thiel gelang der Siegtreffer

(Fotos: ms)



Riesenjubiläum - in Calenberg feierte das Team Dörper Cats den ersten Auswärtssieg der Saison



Die konzentrierte Abwehrleistung war der Schlüssel zum Erfolg

der de Beauregard zeigte weiterhin eine Klasseleistung und entschärfte Chance um Chance. Auf der Gegenseite gelang Marie Tacke das erneute Führungstor. Per Strafstoß nach dem 10. Teamfoul glich zwar Anna Hartje erneut aus, doch kurz danach kassierte auch Calenberg das 10. Teamfoul. Hannah Thiel

behielt die Nerven und erzielte mit ihrem zweiten Tor des Tages den umjubelten Siegtreffer. *Team Dörper Cats: Annika Gouder de Beauregard, Lara Immer - Marie Tacke (1), Hannah Thiel (2), Julia Rüger, Lara Seidler, Denise Ducherow, Lea Seidler (2), Lilli Dicke (1), Daniela Stoll.* (chd)

Tabelle vom Spieltag Nr. 8

Platz	Mannschaft	Sp.	S	SV	N	NV	Tore	Diff.	Punkte
1	(1) ERG Iserlohn	6	6	0	0	0	42:12	+ 30	18
2	(3) RSC Cronenberg	6	4	0	2	0	26:27	- 1	12
3	(2) SC Bison Calenberg	4	3	0	1	0	23:16	+ 7	9
4	(4) IGR Remscheid	5	2	1	2	0	28:25	+ 3	8
5	(5) SC Moskitos Wuppertal	3	2	0	1	0	14:9	+ 5	6
6	(6) TuS Düsseldorf-Nord	7	1	0	4	2	29:42	- 13	5
7	(7) RESG Walsum	5	0	1	4	0	13:21	- 8	2
8	(8) RHC Recklinghausen	4	0	0	4	0	15:38	- 23	0



EMKA wünscht dem RSC Cronenberg e.V.
spannende und erfolgreiche Spiele

Verschlussstechnik mit System

Die EMKA GRUPPE ist Weltmarktführer für Verschlüsse, Scharniere und Dichtungen, die in Schalt- und Steuerungsschränken für Elektronik und Elektrotechnik zum Einsatz kommen. In den Branchen Klimatechnik und Transport zählt EMKA zu den führenden Herstellern von Verschlussstechnik. Das Gesamtsortiment umfasst 15.000 Artikel, die an neun Fertigungsstandorten in Europa entwickelt, gefertigt, veredelt und montiert werden.

Mit 1.600 Mitarbeitern in über 50 Ländern vor Ort.

www.emka.com

Regionalliga West

Die Regionalliga-Saison bleibt für die zweite Herrenmannschaft weiterhin ein Wechselbad der Gefühle.

Das Lokalderby gegen den letztjährigen Erstligisten und Lokalrivalen SC Moskitos brachte Sieg Nummer drei – wie schon so oft allerdings erst nach einem frühen Rückstand. Das Malheur korrigierten Tom Drübert (2) und Niko Morovic schon bis zur Pause, danach sicherten Niko Morovic (3), Julian Brüggmann, Tom Drübert und Moritz Stertkamp einen am Ende deutlichen 9:3-Auswärtserfolg.

RSC: Alexander Modrzewski, Dominik Capozzoli – Friedemann Dworzak, Jonas Patt, Niko Morovic (3), Julian Brüggmann (1), Sebastian Bauckloh, Tom Drübert (3), Moritz Stertkamp (1), Hauke Jötten.

Im Heimspiel gegen Germania Herringen sah es zunächst so aus, als sollte im vierten Spiel der dritte Sieg eingefahren werden und somit das Spielzeit-Pendel in eine positive Rich-

tung ausschlagen. Doch selbst eine 3:0-Führung reichte nicht. Sascha Trelle, diesmal an der Bande verantwortlich, brachte am Ende noch einen fünften Feldspieler, um das Ruder herumzureißen, doch das gelang nicht. Dabei hatten Mats Trimborn, Daniel Sälzer und Daniel Bauckloh-Lusebrink in Halbzeit eins eigentlich den Weg zum Erfolg geebnet.

RSC: Till Mertens, Carsten Tripp – Mats Trimborn (1), Friedemann Dworzak, Daniel Sälzer (1), Andreas Richter, Tom Drübert, Daniel Bauckloh-Lusebrink, Julian Brüggmann, Sebastian Bauckloh.

Der Tabellenletzte, TuS Düsseldorf-Nord II, war dagegen zuvor wie erwartet kein ernsthafter Prüfstein. Auch hier lagen die Gastgeber in der Alfred-Henckels-Halle nach Halbzeit eins mit 3:0 in Front, diesmal sollte das Polster allerdings ausreichen. Schon nach wenigen Sekunden ließ es Niko Morovic erstmals im Düsseldorf-Tor klingeln, Tom Drübert

und Andreas Richter sorgten für die Treffer zwei und drei. Das reichte gegen einen schwachen Gegner, der zwar noch besser ins Spiel kam, doch Niko Morovic und Julian Brüggmann machten alles klar.

RSC: Till Mertens, Alexander Modrzewski – Simon Hilberg, Daniel Sälzer, Andreas Richter (1), Tom Drübert (1), Jonas Patt, Niko Morovic (2), Julian Brüggmann (1), Hauke Jötten.

(chd)



Spielszenen aus dem Regionalligaspiel des RSC II gegen Herringen (Fotos:sib)

CRONENBERGER ANZEIGER

damit Ihre Werbung
aufgeht ...

immer dienstags
aktuell – zuverlässig – kompakt

Cronenberger Anzeiger

Hütter Straße 2

42349 Wuppertal

Telefon 0202 471209

Telefax 0202 477349

info@cronenberger-anzeiger.de



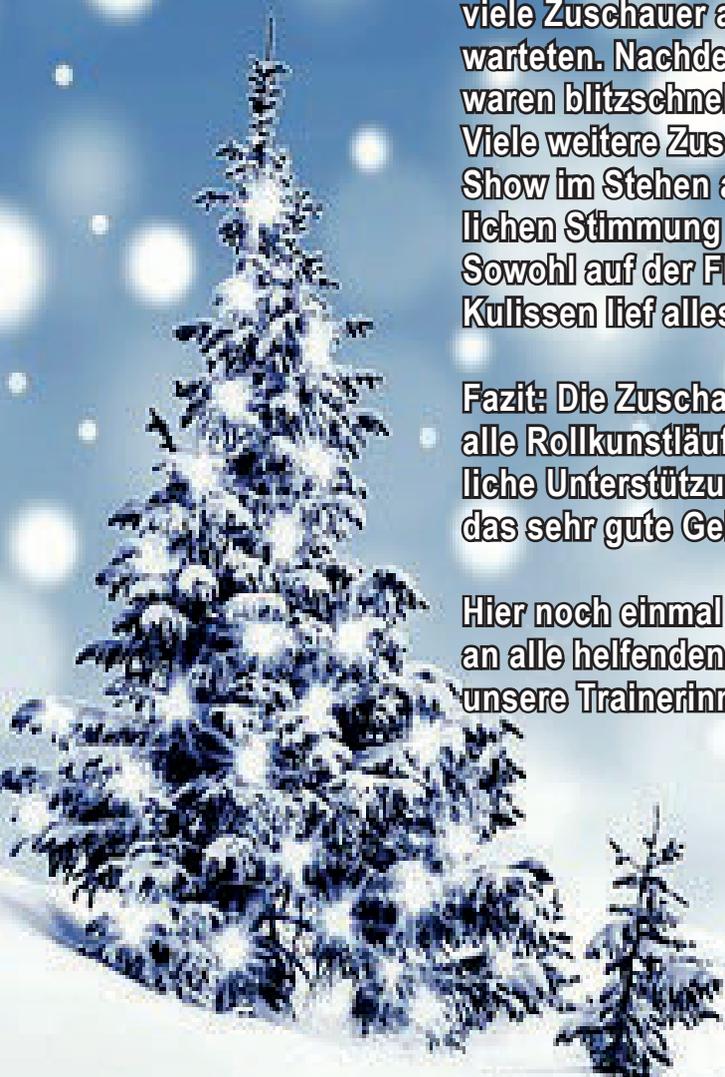
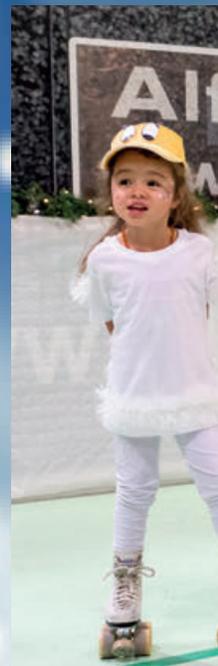
Weihnachtsschaulaufen 2018

WOW!! Was für ein Erfolg!! Die letzten Vorbereitungen für das Schaulaufen der Rollkunstlauf-Abteilung liefen am 15. Dezember noch auf Hochtouren, als schon viele Zuschauer auf den Eintritt in die Halle warteten. Nachdem die Tür geöffnet wurde, waren blitzschnell alle Sitzplätze belegt. Viele weitere Zuschauer schauten sich die Show im Stehen an, was der vorweihnachtlichen Stimmung aber keinen Abbruch tat. Sowohl auf der Fläche wie auch hinter den Kulissen lief alles wie am Schnürchen.

Fazit: Die Zuschauer waren begeistert und alle Rollkünstlerinnen und unsere männliche Unterstützung waren glücklich über das sehr gute Gelingen des Schaulaufens.

Hier noch einmal ein dickes Dankeschön an alle helfenden Hände und natürlich an unsere Trainerinnen!

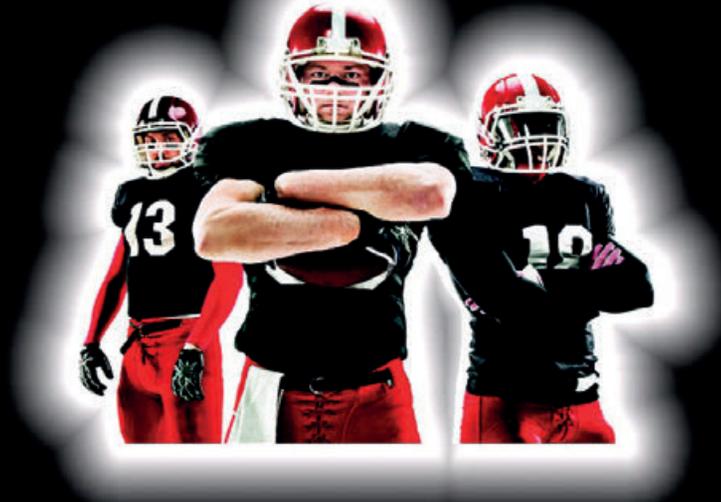
(sibo)





(Fotos: ms)

IM SPORT KOMMT KEINER AN UNS VORBEI



BANDEN | BANNER | SPONSORENWÄNDE | TEXTILDRUCK
HALLEN- & STADIONAUSSATTUNG | MERCHANDISING



otto-hahn-straße 13a | 42369 wuppertal | 0202 - 250 13 32 | info@oxe-werbung.de

RINKE TREUHAND GmbH
Wirtschaftsprüfung · Steuerberatung · Unternehmensberatung
Wall 36 · 42103 Wuppertal · 0202 2496-0 · www.rinke.eu

RINKE.

WUPPERTAL
SPORT
SPORT

DAS REGELWERK IM FOKUS

Liebe Cronenberger Fangemeinde, liebe Gästefans,

auch heute werden die Neuerungen im Regelwerk an einer beispielhaften Situation veranschaulicht, sind erneut die Veränderungen beim Thema Auszeit das Thema:

Mit 5:6 hat das Team Dörper Cats unglücklich verloren. Die Gastgeberinnen begannen in der Alfred-Henckels-Halle couragiert, auch wenn die Gegnerinnen immer wieder zu gefährlichen Kontern kamen. Lea Seidler brachte ihre Farben mit 1:0 in Front, Mitte der ersten Halbzeit fiel aber der Ausgleich. Die Gäste erhöhten danach weiter den Druck, doch postwendend vollstreckte Joana Spiecker nach herrlicher Vorlage von Lea Seidler zum 2:1. Kurz vor der Pause fiel dann der glückliche Ausgleich.

In Halbzeit zwei bekam das Team Dörper Cats das Spiel nicht mehr in den Griff. Die Gegnerinnen konnten nicht mehr in

Distanz vom Tor gehalten werden, auf der Gegenseite fehlte die Durchschlagskraft. Mit der Herausnahme der Torhüterin Annika Gouder de Beauregard für Lara Seidler als fünfte Feldspielerin gelang dann aber das schier Unmögliche: Noch vor Ablauf der regulären Spielzeit gelang Daniela Stoll, Nina Fichtner, Denise Ducherow, Lara Seidler und Joana Spiecker in dieser Überzahl der vielumjubelte Ausgleich, der zur verdienten Verlängerung führte.

Unmittelbar nach Beginn der Verlängerung folgte aber die erneute Führung der Gäste, die diesen Spielstand bis in die zweite Hälfte der Verlängerung geschickt verteidigen konnten. Welche Optionen blieben Trainer Michael Witt, um nun mindestens den Ausgleich zu erzielen und so ein Penaltyschießen zu erzwingen?

A. Es gibt noch eine aufgesparte 30-Sekunden-Auszeit aus der ersten Halbzeit. Die nimmt

Michael Witt nun etwa eine Minute vor Schluss, um seinen Spielerinnen letzte Anweisungen zu geben.

B. Trainer Michael Witt bringt bei 25 Sekunden verbleibender Spielzeit erneut Lara Seidler als fünfte Feldspielerin im Tausch für Annika Gouder de Beauregard und hofft auf den erneuten Ausgleich oder sogar einen möglichen Sieg.

C. Trainer Michael Witt kann sich aussuchen, ob er eine nicht beantragte einminütige Auszeit aus der zweiten Halbzeit oder die aufgesparte 30-Sekunden-Auszeit aus der ersten Halbzeit beantragt, um letzte Anweisungen zu geben.

Die richtige Antwort ist B:

In der Verlängerung sind keine Auszeiten zu gewähren, selbst dann nicht, wenn eine Mannschaft ihre möglichen vier Auszeiten nicht in der regulären

Spielzeit genommen hat. Der Torwart darf als taktisches Mittel in den letzten fünf Minuten der zweiten Halbzeit der regulären Spielzeit gegen einen fünften Feldspieler gewechselt werden. Neu ist in diesem Jahr, dass dieses taktische Mittel auch in der letzten Minute der zweiten Hälfte der Verlängerung möglich ist. Der Wechsel darf sowohl im laufenden Spiel als auch in einer Unterbrechung erfolgen.

Erfolgt ein solcher Wechsel im laufenden Spiel außerhalb dieser erlaubten Zeiten, gibt das Regelwerk den Schiedsrichtern nur diese Möglichkeit: Der eingewechselte Spieler und der Trainer erhalten die rote Karte. Die Mannschaft muss also zwei Phasen in Unterzahl von jeweils vier Minuten spielen.

Ich wünsche allen in der Alfred-Henckels-Halle ein schönes Spiel und „gut Pfiff“ für meine eingesetzten Schiedsrichterkollegen.

Euer Daniel Loewe



Heilmann, Conrad & Partner

Wirtschaftsberatung, Steuerberatung



Wir betreuen seit über 50 Jahren mittelständische Unternehmen im Bergischen Land. Mit einem interdisziplinär besetzten Team bieten wir neben den klassischen Leistungen der Steuerberatung als Wirtschaftsberater Unterstützung für Unternehmen in den Bereichen Controlling, Kostenrechnung, Strategieentwicklung und Unternehmensplanung an.

Wir können Steuern.



www.hcp-berater.de

Wenn mal das Licht ausgeht...



Vaupel & team^{GMH}
SERVICE STROMRICHTER

Ihr Partner für die komplette Notstromversorgung

24 Stunden-Service / Hotline 0171/733 53 66

Netzersatzanlagen • Notstromschaltanlagen • Notlichtgeräte/Batterien • Kundendienst • Notdienst

Stammsitz

Alte Rottsieper Straße 7
42349 Wuppertal
Tel.: 0202 - 247 36-0
Fax: 0202 - 247 36-22
info@vaupel.de

Service-Stützpunkt Nord

26817 Rauderfehn
Mobil: 0171 - 728 53 49

Service-Stützpunkt Berlin

04886 Zwethau
Mobil: 0171 - 721 75 66

Service-Stützpunkt Süd-West

89616 Rottenacker
Mobil: 0176 - 101 81 188

Service-Stützpunkt Ost

03253 Tröbitz
Mobil: 0171 - 193 26 48 3



www.vaupel.de



Warum lange Wege

Der Ford-Partner in Ihrer Nähe



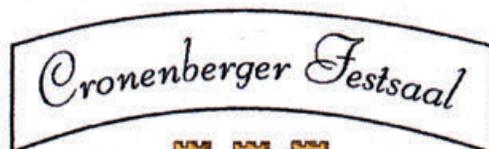
Autohaus Graf GmbH

Hauptstraße 144-148 - 42349 Wuppertal
Telefon 0202 47 00 88



- Neuwagen
- Jahreswagen
- Gebrauchtwagen
- Leasing
- Finanzierung
- Service
- Karosserie
- Leihwagen

Für 20 - 200 Personen bieten wir die Möglichkeit



**Hochzeiten
Geburtstage
Familienfeiern
Jubiläen
Ausstellungen
Firmenveranstaltungen
und andere Anlässe**



bei uns individuell zu feiern!

www.cronenberger-festsaal.de Tel. 69 81 529

Hier könnte Ihre Anzeige platziert sein.

**Sprechen Sie uns an:
Telefon 0202 6980613
E-Mail: cmc-eze@t-online.de**



DRUCKEREI BACKHAUS+CO

Ihr leistungsstarker Partner für Geschäfts-,
Formular- und Werbedrucksachen



Offsetdruck
Buchdruck
Digitaldruck

Direkt in Ihrer Nähe.

Druckerei Backhaus + Co.
Hahnerberger Straße 25 · 42349 Wuppertal (Cronenberg)
Telefon 02 02 / 40 27 77 · Telefax 02 02 / 40 06 95
www.druckerei-backhaus.de · info@druckerei-backhaus.de



Wir lassen Sie nicht im Dunkeln stehen.



Starter- und AGM-Batterien

- Extrem hohe Startleistung
- Magic Eye - integrierter Säureprüfer
- Absolut Wartungsfrei
- Calcium/Calcium Technologie
- 2 Jahre Garantie ab Einbaudatum
- Besonders lange Gebrauchsdauer für AGM-Batterien
- Schlag- und Bruchfestes Gehäuse



Notbeleuchtung

- Not- und Sicherheitsbeleuchtung
made in Germany
- Modernste LED Technik
- Leuchten und Stromversorgungssysteme
- Das ganze System aus einer Hand
- Industrie- und Designleuchten für jeden Anwendungsbereich
- Funküberwachung und Steuerung von Not- und Sicherheitsleuchten



iLED[®] BY RP

Für professionelles LED-Lichtdesign

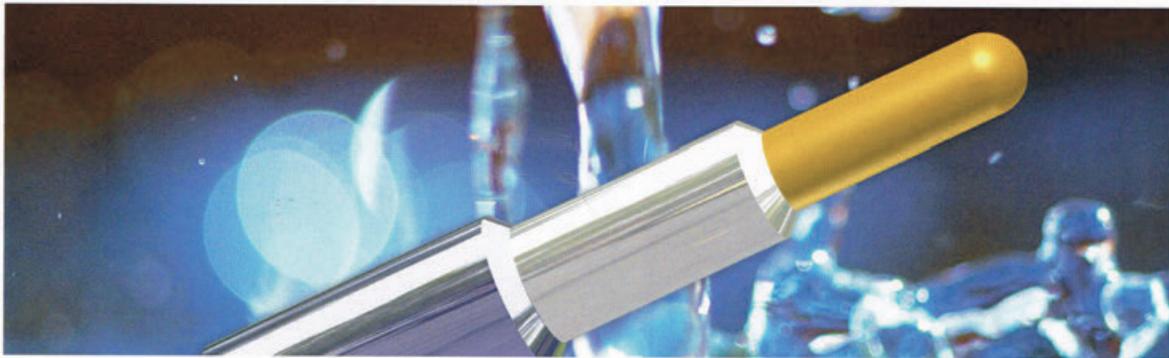
- LED-Panels
- Einbauleuchten
- Stromschienensysteme
- Leuchtröhren
- Retrofit Leuchtmittel
- BluControl Funksystem zur Leuchtensteuerung per Smartphone

Baaske

OBERFLÄCHENVEREDLUNG GMBH



LB
Oberflächentechnik GmbH



Hartchrom • Chemisch Nickel • Bronzebeschichtung • Kupferbeschichtung
Mechanische Bearbeitung • Sofortservice für Sonderteile

Herichhauser Str. 57 d, f, g • 42349 Wuppertal • Tel. 0202 2 4749-0 • Fax 0202 2 4749-23
www.baaske.de



benninghaus

- gestaltung
- reprotchnik
- fotosatz
- offsetdruck
- buchdruck
- endlossätze

hauptstraße 62
42349 wuppertal

tel. 02 02 · 2 47 13 53
fax 02 02 · 2 47 13 55

SCHILDBERG GETRÄNKE:

*Der kleinste
Ausschankwagen in
Wuppertal!!!*



Feten-Power auf drei Rädern!

MIT: Gläsern, Zapf- & Spüleinrichtung,
Riesenkühlschrank, Kühlzelle für bis zu
250 l Bier, Bose Sound System

*„Party-Spaß bis in den
kleinsten Winkel“*



inkl. Anlieferung, Reinigung und Abholung



Durstlöscher



*sorgen wir für Spaß
und Frische!!*



Wir sind die
SPEZIALISTEN
für Getränke, Zubehör
und mehr...
Für Privat, Vereine und
Geschäft.

SCHILDBERG GETRÄNKE

**Industriestraße 37
42327 Wuppertal
Cronenfelder Straße 75
42349 Wuppertal
Sammel-Tel.
02 02 / 74 00 78**



Ihr Sicherheitsspezialist

Cronenberger Schlüsseldienst

Fachgeschäft für Sicherheitstechnik

Inhaber: Dirk Voorendt

Tresore, Schließanlagen,
Bosch-Service-Station für Torantriebe, Sicherheitstüren
Montage, Instandsetzung, **Notdienst**,
Informationen und Beratung gegen Einbruch und Diebstahl
Stempel, Pokale und Gravuren

Telefon (0202) 47 45 08
Schorfer Straße 2 - 42349 Wuppertal
Mobil: +49 (0) 173 - 847 67 45
Fax (0202) 47 76 27



SANITÄR-HEIZUNG
GmbH **Herzberger**

- ▲ Rohrleitungsmontagen für Wasser - Abfluss - Gas - Druckluft etc.
- ▲ Badezimmer
- ▲ Schwimmbadbau
- ▲ Wasseraufbereitung
- ▲ Öl- und Gasheizungsanlagen
- ▲ Fußbodenheizung
- ▲ Solaranlagen
- ▲ Wärmepumpen

Schwabhausensfeld 12 - 42349 Wuppertal
Telefon (0202) 47 50 44

www.herzberger-shk.de



DGM

DIETER GASS
MINERALÖLE

Der Spezialist für Schmierstoffe

- Kfz. - und Industrieöle
- Metallbearbeitungsöle
- Fette
- Kühl- und Pflegeservice
- Wartungs- und Pflegeservice
- Werkstatt-Geräte-Technik

Markenvertriebspartner der  **TOTAL**

DGM Mineralöle – Dieter Gass • (Inh. Thomas Gass e. K.)
Hastener Straße 8 • 42349 Wuppertal
Telefon 02 02 / 94 60 90-0 • Telefax 02 02 / 94 60 90-20
info@dgm-oel.de • www.dgm-oel.de • www.spezialschmierstoffe.de



Bestattungen
Kotthaus
Friedrich Kotthaus GmbH

Beerdigungsinstitut
seit 1902



Lindenallee 21
42349 Wuppertal (Cronenberg)
Telefon **02 02 / 47 11 56**
www.bestattungen-kotthaus.de
info@bestattungen-kotthaus.de

Erd-, Feuer- und
Seebestattungen
Überführungen im
In- und Ausland
Übernahme
sämtl. Formalitäten
Bestattungsvor-
sorge und Sterbe-
geldversicherung
Abschiedsraum in
würdiger Umgebung
Tag und Nacht
dienstbereit

TESCHE



Malerbetrieb Tesche
GmbH & Co KG

42349 Wuppertal-Cronenberg
Kampstr. 14
Telefon (0202) 47 39 79
Telefax (0202) 47 53 67

www.maler-tesche.de
info@maler-tesche.de

empfeilt sich seit über **60 Jahren**
als Fachberater für

- * Vollwärmeschutz
- * Gerüstbau
- * Betonsanierung
- * Bau- und Raumaustrocknung
- * Brand- und Wasserschadensanierung
- * Tapezierarbeiten
- * Fassadenanstrich
- * Bodenbeschichtung



Elektro Klärner

Inh. Harald Becker
Elektroinstallateur-Meister

Solingerstr. 6
42349 Wuppertal

Telefon:
(0202) 47 12 55
Telefax:
(0202) 47 29 46



Blumen Koch

Klassische und moderne Floristik

Hauptstr. 57
42349 Wuppertal-Cronenberg
www.blumenkoch-cronenberg.de

Tel. 0202-47 52 79
Fax 0202-247 16 38



WIR KÖNNEN AUCH ANDERS.

*WARSTEINER Herb. Doppelt-gehopft
für einen herberen Geschmack.
Mit oder ohne Alkohol.*

MACH DAS EINZIG WAHRE



WARSTEINER
FAMILIENTRADITION SEIT 1753



Weil wir Cars lieben: Die neue Allianz Autoversicherung.



Ab 9.10. zur Allianz wechseln und 50 € Sofort-Rabatt* im ersten Jahr sichern

* Rabattaktion der Allianz Versicherungs-AG vom 25.09. bis 30.11.2017. Den einmaligen Rabatt auf den Beitrag für das erste Versicherungsjahr erhalten alle Kunden, die ein Fahrzeug bei der Allianz versichern, das bisher noch nicht bei der Allianz versichert war. Aus technischen Gründen erstatten wir Ihnen den Rabattbetrag per Überweisung innerhalb von ca. sechs Wochen nach Versicherungsbeginn. Darum ist es erforderlich, dass Sie zunächst den vollen Beitrag an uns überweisen.

Imhoff + Taha OHG

Allianz Generalvertretung
Clemenshammer 34
42855 Remscheid

imhoff.taha@allianz.de

www.allianz-imhoff-taha.de

Tel. 0 21 91.8 04 00

Fax 0 21 91.8 24 81

Allianz 